

## AUTO-ABMELDUNG



■ François de la Villethéart mit Kennzeichen vor der Verkehrsbehörde in Palma. Links daneben: Ummelde-Formulare.

FOTO: ROK

mungsbescheinigung“ (nur bei Fahrzeugen, die nach 1997/98 gebaut wurden) – vorliegen, ist ein vorläufiges grünes Kennzeichen eventuell schon nach einer Woche zu bekommen. Fehlt die genannte technische Bescheinigung, geht es zum ersten Mal an den Geldbeutel. Technische Ingenieure auf den Balearen (Colégio oficial de ingenieros industriales de Baleares) verlangen mindestens 180 Euro für das Dokument. Eventuell kann man es auch beim Hersteller in Deutschland für weniger Geld anfordern. Für das grüne Kennzeichen muss man im zweiten Behördengang zur Verkehrsbehörde in Palma (Jefatura Provincial de Tráfico) und ist dort von den Wartezeiten und ein wenig Glück abhängig.

Natürlich sollte man bei allen Behördengängen die spanische Sprache sicher beherrschen. Teilweise erschweren die Beamten die Vorgänge, indem sie Listen auf Katalanisch mitgeben. Hat man das grüne Kennzeichen erhalten, muss man beim spanischen Finanzamt eine Einfuhrsteuer entrichten. Diese Abgabe können Zuwanderer sparen, wenn sie das Auto als Umzugsgut deklarieren können. Das ist in der Regel allerdings nach sechs Monaten Aufenthalt auf den Balearen nicht mehr möglich. Des Weiteren fallen Zulassungssteuer (*Impuesto especial de vehículos de transporte*), Ummeldesteuer (*Impuesto de transmisiones patrimoniales*), Verkehrsamtsabgaben (*Tasas de tráfico*), Taxen vom Industrielandesamt (Consellería de Indústria) an. Zuständige Ämter sind Industrielandesamt, Finanzamt, Verkehrsbehörde, Rathäuser und der Zoll.

Während der steuerlichen Abwicklungen muss ein Ummelder sein Auto in einer gewissen Frist beim Balearen-TÜV vorfahren, um die *Ficha técnica*, also den Kfz-Schein, zu erhalten. Läuft das alles glatt, geht man mit den Bescheinigungen zur Jefatura Provincial de Tráfico und darf sich ein spanisches Nummernschild prägen lassen. Die Gesamtkosten belaufen sich nach allen Behördengängen auf mindestens 400 Euro. Dazu hat man Glück, viel Zeit und reichlich Nerven verbraucht. *Gestorias*, Villethéart und andere kassieren mehr, doch sie verdienen angeblich nicht übermäßig an der Behördenrennerei auf Zuruf. Villethéart: „Sagen wir, ich kann davon leben.“

Hand“, so Villethéart. Viele fahren mit deutschen Kennzeichen und abgelaufenem TÜV. Sollte ein Unfall passieren, kann es zu großen Schwierigkeiten kommen, wenn die Versicherung rausfindet, dass das Auto seit längerer Zeit keinen deutschen TÜV mehr hat. Wenn der deutsche TÜV über sechs Monate abgelaufen ist, nutzt der spanische TÜV gegenüber den hiesigen Behörden (Polizei, Zoll) auch nicht viel und es kommt zu einem Zollstrafverfahren, da das Auto nach spanischem Recht maximal sechs Monate im Land bleiben darf. Private Ummelder müssen mit ihren gesamten Dokumenten zunächst zur Consellería de Indústria, die genau über der ITV-Station in Palma im Polígono Son Castelló (gegenüber Renault-Händler) gelegen ist, um sich zu informieren. Sollten alle Dokumente – auch die so genannte „technische EU-Übereinstim-

## Endstation Schrottplatz: Was zu tun ist, wenn das Auto ausge dient hat

Auf Mallorca werden Autofahrer immer wieder unfreiwillige Zeugen von blechernen „Landschafts-Installationen“: Auto-Wracks stehen verlassen am Straßenrand oder auf dem Parkplatz nebenan. Wer sein nutzloses oder durch einen Totalschaden beschädigtes Fahrzeug einfach abstellt, darf sich dabei nicht erwischen lassen. Ist das Schrott-Kfz in Spanien angemeldet, zahlt der Halter außerdem so lange weiterhin Steuern, bis das Auto offiziell verschrottet ist. Die Verkehrsbehörde geht gegen Umweltsünder mittlerweile streng vor.

Ein Auto muss bei der endgültigen Stilllegung ordnungsgemäß verschrottet und alle Altöle müssen entsorgt werden. Am einfachsten ist dieses Prozedere für Halter, die auf Mallorca einen Neuwagen oder einen anderen Gebrauchtwagen erwerben. Fast alle Werkstätten und Autohäuser übernehmen im Gegenzug die Verschrottung und offizielle Stille-

gung (*Baja definitiva*) des alten Autos. Damit erspart man sich alle Behördengänge. Wer sein Auto selbst entsorgen möchte, muss bei der Verkehrsbehörde (Jefatura Provincial de Tráfico) die gesamten Fahrzeugpapiere und einen schriftlichen Nachweis der Verschrottung auf einem Autofriedhof vorlegen. Erst dann erlöschen alle steuerlichen Pflichten.

Dies betrifft natürlich auch nur Fahrzeuge mit spanischem Kennzeichen. Fahrzeuge mit deutschem Nummernschild müssen in Deutschland abgemeldet und stillgelegt werden. Adressen von staatlich autorisierten Schrottplätzen auf Mallorca findet man auf der Homepage des balearischen Umweltministeriums (<http://pia.caib.es>). Die Adressliste erscheint, wenn man auf „Buscador de Gestores Autorizados de Residuos“ klickt und danach links darüber im Feld „Coches“ (Autos) eingibt.

### INFORMATION

#### ADRESSEN VON ÄMTERN UND BEHÖRDEN

##### Kfz-Abteilung des Industrieministeriums

1. Stock des ITV-Gebäudes  
Polígono Son Castelló, Palma  
Montag bis Freitag 8.30 bis 13.30 Uhr  
Tel.: 971-20 70 61

##### ITV (spanische TÜV-Prüfstelle)

General Sucrers i Candelers, 2  
Polígono de Son Castelló, Palma  
Terminvergabe unter Tel.: 902-30 03 68  
ITV Ca'n Pastilla, Tel.: 971-26 50 12  
ITV Manacor, Tel.: 971-55 50 62

##### Technische Ingenieure

(Colégio oficial de ingenieros industriales de Baleares)  
C/. Jesús, 3 b, Palma  
Tel.: 971-20 81 11, Fax: 971-75 91 80

##### Finanzamt (Hacienda)

Calle Can Troncoso, 1, Palma  
Mo bis Fr von 8 bis 14.30 Uhr  
Tel.: 971-17 67 00

##### Ausländerbehörde

Ciutat de Querétaro, s/n, Palma  
Tel.: 971-98 91 70

##### Verkehrsbehörde

(Jefatura Provincial de Tráfico)  
Carrer Manuel Azaña, 50, Palma  
Tel.: 971-46 53 00  
Fax: 971-46 80 36

##### Zollbehörden (Aduanas)

C/. Muelle Viejo, s/n, Palma  
Tel.: 971 72 65 83, Fax: 971-71 34 68

##### Zoll am Flughafen Palma

Tel.: 971-26 52 16  
Fax: 971-74 31 68

##### Schrottplatz

Auto Desguaces Son Castelló S.L.  
Gremi Teixidors, 13  
Polígono de Son Castelló, Palma  
Tel.: 658-99 82 12  
Fax: 971-43 69 29